



Mitteilungen aus Gemeinderat und Verwaltung

Erfreulicher Abschluss der Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung 2016 der Politischen Gemeinde Wängi schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 571 176.71 ab. Damit konnte die Rechnung nach drei negativen Jahresabschlüssen in Folge wieder positiv abgeschlossen werden. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 134 450.-.

Der Gemeinderat zeigt sich sehr erfreut über diesen guten Abschluss der Rechnung. Die deutliche Verbesserung gegenüber dem Budget liegt in zwei Bereichen begründet: Minderaufwand beim Strassenunterhalt und Mehreinnahmen bei den Steuern. Aufgrund der im Jahre 2016 durchgeführten Strassenzustandserfassung wurden einige Sanierungsmassnahmen nicht ausgeführt. Dadurch wurden im Bereich der Gemeindestrassen (Belagsreparaturen, Ausbauten) rund 145 000 Franken weniger als budgetiert aufgewendet.

Die Einkommens- und Vermögenssteuern liegen im budgetierten Bereich. Bei den schwer zu kalkulierenden Steuern aus früheren Jahren (inklusive Steuern frühere Jahre juristische Personen) kam es zu einem Mehrertrag gegenüber dem Budget von insgesamt rund 265 000 Franken. Die ebenfalls schwer abzuschätzenden Grundstückgewinnsteuern generierten einen Mehrertrag von fast 200 000 Franken. Lediglich zwei Bereiche (Strassenunterhalt und Steuern) decken daher die gesamte Besserstellung gegenüber dem Budget ab. Leider können und dürfen wir nicht mit solchen ausserordentlichen Besserstellungen bei den Steuern früherer Jahre sowie bei den Grundstückgewinnsteuern rechnen. Zudem sind für den Strassenunterhalt in den kommenden Jahren erheblich mehr Mittel aufzuwenden.

Der natürlich aber sehr erfreuliche Ertragsüberschuss wird vollumfänglich dem Eigenkapital zugewiesen. Mit dieser Zuweisung können die Verluste (und demzufolge die Entnahmen aus dem Eigenkapital) der letzten Jahre beinahe gedeckt werden und das als knapp bewertete Ei-

Erfolgreich am Geschicklichkeitsfahren



Alex Nicolaus beweist Augenmass beim Einschätzen der Fahrzeugbreite.

Spass, Spannung, Erfolg. So lässt sich das Geschicklichkeitsfahren, welches vorletztes Wochenende auf dem Sealed-Air-Areal in Münchwilen stattfand, am treffendsten beschreiben. Die Maschinisten-Gruppe der Feuerwehr Wängi, nahm auch dieses Jahr mit fünf Fahrern teil. Wie auch in vergangenen Jahren gaben sich die Organisatoren wieder alle Mühe, den rund 100 Teilnehmern eine spannende Herausforderungen zu bieten.

Zum Beispiel musste die Fahrzeugbreite eingeschätzt werden. Zwei Helfer richteten zwei Latten rechts und links auf Anweisung des Fahrers aus. Dieser musste dann zwischen diese Latten fahren. Das Ziel war ein möglichst geringer Abstand. Touchierte man die Latten gab es die volle Anzahl Strafpunkte.

Bei einem zweiten Posten wurde ein Wagen vorne am Fahrzeug befestigt, an dem am anderen Ende ein Senkblei montiert war. Dieses Blei musste um eine Kurve auf eine Zielscheibe manövriert werden. Ziel war es innerhalb einer Mi-

nute das Senkblei möglichst in die Mitte der Zielscheibe zu bringen.

Die Leistung der Feuerwehr Wängi konnte sich in diesem Jahr durchaus sehen lassen. In der Gruppenrangliste Kleinfahrzeuge und Grossfahrzeuge, belegten die Wängener jeweils den zweiten und dritten Platz. Als Preis erhielt jeder Fahrer eine Schieferplatte mit dem diesjährigen Motiv der Wängener Kirche.

Mit dem Tanklöschfahrzeug und dem Mannschaftstransporter, schafften es beim Einzelwettkampf gleich mehrere Fahrer unter die ersten 20 Plätze. Ob Kaffeemaschine, Reisekoffer oder eine Power Bank fürs Handy, jeder konnte sich einen für sich passenden Preis auswählen.

Das Geschicklichkeitsfahren war wie jedes Jahr ein geselliger Anlass, bei dem man ganz nebenbei mehr Vertrauen zu den Fahrzeugen gewinnen konnte und damit auch mehr Sicherheit bei Einsatzfahrten.

Benjamin Hörnlimann, Feuerwehr Wängi

genkapital erfährt eine willkommene Aufwertung.

Thomas Goldinger, Gemeindepräsident

Mitteilung Todesfälle

Gestorben am 1. Mai 2017 in Frauenfeld, Margherita Cazzago geb. Davare, geboren

am 5. April 1932, Heimatort Italien, verwitwet, wohnhaft gewesen in Wängi. Die Erdbestattung fand am Montag, 8. Mai 2017, 10.00 Uhr auf dem katholischen Friedhof Wängi statt.

THOMAS GAMPER CHÖRE

Muttertags-KONZERTE

Samstag
13. Mai 2017
19.00 Uhr
Katholische Kirche
Wängi

Sonntag
14. Mai 2017
17.00 Uhr
Katholische Kirche
Sirnach



25
10

Wir danken unseren Gönnern und Sponsoren

ThurKultur
MIGROS kulturprozent
RAIFFEISEN

TKB JUBILÄUMS-STIFTUNG
FAIRDURCK

- Bosshard Marcel
Plattenbeläge, Wängi
- büchelgubler architekten,
Wängi
- Egli Grün AG Gartenbau,
Sirnach
- Garage Wäfler AG, Wängi
- Gasthof Linde, Wängi
- Geretti Robi Sanitär, Wängi

- Idee+Design Blumengeschäft,
Wängi
- Kath. Kirchgemeinde, Sirnach
- Kath. Kirchgemeinde, Wängi
- Landgasthof Schäfli, Wängi
- Peter Rottmeier, Grafik,
Balterswil
- Zimmerei Nägeli, Wängi

sowie allen unseren Inserenten und Liedsponsoren

Fortsetzung von Seite 1

Gestorben am 5. Mai 2017 in Wängi, Fridolin Eugen Krähenmann, geboren am 11. Januar 1924, Bürger von Aadorf TG, verheiratet, wohnhaft gewesen in Wängi. Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 11. Mai 2017, um 10.00 Uhr auf dem katholischen Friedhof in Wängi statt.

Baubewilligungsgesuche

Gesuchsteller: Ernst Thomas, Alte Bergstrasse 2, 9545 Wängi.
Vorhaben: Austausch Sichtschutzhecke. Lage: Parz. Nr. 3425, Alte Bergstrasse 2, Wängi.

Gesuchsteller: Fuhrer Hans, Aadorferstrasse 46, 9545 Wängi.
Vorhaben: Anbau Wohnhaus mit Terrasse und Carport. Lage: Parz. Nr. 616, Chüechligass 13, Wängi.

Gesuchsteller: Robisoyer Dieter, Eichlibachstrasse 7a, 9545 Wängi. Vorhaben: Fassadensanierung. Lage: Parz. Nr. 1285, Eichlibachstrasse 7a, Wängi.

Die Baugesuchsunterlagen liegen vom 10. bis 29. Mai 2017 während der ordentlichen Bürozeiten zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung (Bauamt) auf.

Allfällige öffentlichrechtliche oder privatrechtliche Einsprachen sind an ein rechtliches oder tatsächliches Interesse gebunden und in schriftlicher Form mit Antrag und Begründung während der Auflagefrist beim Gemeinderat, 9545 Wängi, einzureichen.

Erscheinungstage des Wängenerblättli

| Erscheinungs-Datum | Annahmeschluss |
|--------------------|------------------------------|
| Mittwoch 17. Mai | Montag 15. Mai 17 Uhr |
| Mittwoch 24. Mai | Montag 22. Mai 17 Uhr |
| Mittwoch 31. Mai | Montag 29. Mai 17 Uhr |
| Mittwoch 7. Juni | Pfingstmontag 5. Juni 17 Uhr |

Das Wohn- und Pflegezentrum Neuhaus ist fertig umgebaut

Mtg. Die Stiftung Neuhaus blickt auf ein bewegtes Jahr 2016 zurück. Der Umbau des Hauses 86 stand im Vordergrund. Nun ist die Sanierung des Wohn- und Pflegezentrums abgeschlossen.

In den letzten 10 Jahren gingen viele Planer und Handwerker im Neuhaus ein und aus. In mehreren Etappen wurde das Wohn- und Pflegezentrum saniert und erweitert. Jetzt steht das Neuhaus mit einem einheitlichen Erscheinungsbild am Dorfrand von Wängi. Nicht mehr Giebel- und Walmdächer, sondern Flachdachkuben mit Balkonen und grossen Fenstern prägen den Komplex. Im Innern sind die Wege und Abläufe auf allen Stockwerken klar und einheitlich.

Nach der längeren Bauzeit folgt nun eine Konsolidierungsphase. Das Zentrum hat eine übersichtliche und wirtschaftlich gute Grösse. Der Stiftungsrat plant deshalb vorerst keine weiteren umfangreichen Investitionen. Einzig die Heizungsanlage wird in wenigen Jahren ersetzt werden müssen.

Der Pavillon auf der Nordseite, in welchem während der Bauzeit die Bewohnerinnen und Bewohner wohnten, wird möglichst bald abgebrochen und einer neuen Nutzung zugeführt. Interessenten für eine Verwendung können sich bei der Zentrumsleitung melden.

Das Neuhaus Wohn- und Pflegezentrum verzeichnete im Jahr 2016 total 27188 Pensionstage (Vorjahr 27942). Die Betten waren wegen der Bauphase mit rund 94 Prozent weniger gut ausgelastet als üblich. Den 34 Eintritten standen 44 Austritte gegenüber. Die Ausgetretenen oder Verstorbenen weilten im Durchschnitt während 2,64 Jahren im Neuhaus. Das Durchschnittsalter der Pensionäre betrug 85,8 Jahre. Bei der Herkunft



der Bewohnerinnen und Bewohner Ende 2016 stellen die Gemeinden Wängi (31), Matzingen (8), Frauenfeld (8), Thundorf/Lustdorf (4) und Stettfurt (3) das Haupteinzugsgebiet dar.

Das Neuhaus ist mit 109 Mitarbeitenden, welche sich 70 Vollzeitstellen teilen, einer der grössten Arbeitgeber in der Gemeinde Wängi. Es ist zudem ein bedeutender Lehrbetrieb. Aktuell werden 17 Lernende und Praktikanten in fünf verschiedenen Berufen ausgebildet.

Der Jahresgewinn vor Abschreibungen fiel im Jahr 2016 wegen der geringeren Bettenauslastung tiefer aus als budgetiert und lag auch wesentlich unter dem Vorjahreswert. Trotzdem befindet sich das Neuhaus weiterhin in einer stabilen finanziellen Lage. Alle Investitionen konnten aus eigener Kraft getätigt werden. Bei absolut konkurrenzfähigen Taxen ist der eigenwirtschaftliche Betrieb des Zentrums möglich.

Der ausführliche Jahresbericht der Stiftung Neuhaus kann beim Empfang bezogen werden.



Wir nehmen Abschied von unserem lieben Mami, unserer Schwiegermutter und allerliebsten Nonna und Ur-Nonna Ita

Margherita Cazzago-Davare

5. April 1932 – 1. Mai 2017

Ihr Wunsch hat sich erfüllt. Nach kurzem Spitalaufenthalt durfte sie friedlich einschlafen.

In unseren Herzen lebst du weiter:

Adriana Cazzago und Nicolas Briand
Doris und Walter Soller-Cazzago
Olivia Soller
Sabrina und Markus Kappeler-Soller
mit Alessia

Traueradresse: Doris Soller, Eschenstrasse 6, 9545 Wängi

Der Trauergottesdienst fand am Montag, 8. Mai 2017, um 10.00 Uhr in der katholischen Kirche Wängi statt.

Dreissigster: Sonntag, 4. Juni 2017, um 09.30 Uhr.

Leidzirkulare

erhalten Sie Innerhalb eineinhalb Stunden.

UHU Copy-Print · info@uhu-copy-print.ch

DE MARTIN

Tief betroffen und traurig möchten wir Sie vom Hinschied unserer langjährigen und geschätzten Mitarbeiterin

Svetlana Stefanovic

24. März 1966 – 30. April 2017

in Kenntnis setzen.

Im Alter von 51 Jahren ist sie nach kurzer, aber schwerer Krankheit ihren Leiden erlegen. Wir trauern um eine liebenswürdige und hilfsbereite Kollegin, die wir während 7 Jahren als Mitarbeiterin im Werk 1 kennen und schätzen gelernt haben.

Im Namen der Mitarbeitenden sowie der Geschäftsleitung entbieten wir ihren Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.

De Martin AG Surface Technology, Wängi

• Leserbrief • Leserbrief • Leserbrief

Energie Strategie 2050

Am 21. Mai entscheiden wir Schweizer, wie es in Sachen Energie-Politik bei uns in den nächsten 30 Jahren weiter gehen soll. Deutlich wie bei kaum einer anderen Vorlage wird bei dieser Abstimmung sichtbar, welche Politiker von finanzieller Unterstützung der Internationalen Energie- und Rohstoffhändler abhängig sind. Wirkliche Argumente, weshalb man gleich wie bisher weitermachen müsste, gibt es nämlich keine.

Der Bundesrat wie auch die meisten National- und Ständeräte haben erkannt, welche grosse Chancen für das einheimische Gewerbe und die Umwelt entstehen, wenn wir die Weichen neu ausrichten. Statt Jahr für Jahr 10 Milliarden des Schweizer Volksvermögens für Energie-Importe an Herrn Putin, an Arabische Ölscheichs und international tätige Rohstoffhändler auszugeben, investieren wir besser in Leistungen, welche das einheimische Gewerbe erbringen kann.

Es macht Sinn, dass die Schweiz bei der Entwicklung neuer, energiesparender Technologien führend bleibt. Dass die Profiteure der aktuellen Energieimporte keine Freude haben, wenn wir weniger Energie verbrauchen und lieber in tausende von Kleinprojekten als in ein grosses Atomkraftwerk investieren liegt auf der Hand. Ich freue mich sehr, wenn auch die Bevölkerung diese Chance erkennt und den Angstmacher-Parolen der Gegner eine kräftige Absage erteilt.

Bernhard Wettstein



Umbauplanung Baukoordination Ausführung



Werder Schreinerei AG
Brühlstrasse 7
9545 Wängi
052 369 50 00
www.werder.swiss

Gold für TV Wängi

de. Die beiden Wängener Kunstturner Linus Eisenring und Noé Gfeller (beide TV Wängi) präsentierten sich am Thurgauer Kunstturncup sowie am Schaffhauser Jugendcup von ihrer besten Seite und erzielten dabei Top-Klassierungen und Bestleistungen in ihrer Alterskategorie.



VL: Noé Gfeller und Linus Eisenring

Linus turnte an allen sechs Geräten souverän und mit höchster Perfektion seine Übungen durch und holte sich verdientmassen an beiden Wettkämpfen die Goldmedaille. Weiter übernahm er auch die Führung in der Ostschweizer-Cup-Wertung und trägt nun an den kommenden Wettkämpfen jeweils während dem Einturnen das grüne Leadertrikot.

Auch Noé machte seit Saisonbeginn anfangs April grosse Fortschritte und verbesserte sich in diesem Zeitraum im Mehrkampf um über sechs Punkte. So arbeitete er sich stetig nach vorne, zeigte konstante Leistungen und klassierte sich an beiden Wettkämpfen in der vorderen Ranglistenhälfte.

Schnällscht Wängener 2017



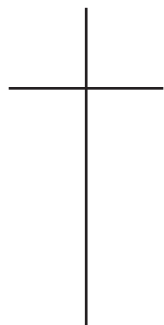
Der Aktiv TV Wängi hat letzten Samstag den alljährlichen Schnällscht Wängener/UBS Kids Cup in Wängi organisiert. Mit der Hoffnung «am Schnällscht Wängener hets no nie gregnet» starteten rund 100 Kinder den Wettkampf. Jeder von ihnen durfte sich in den Disziplinen Ballwurf, Weitsprung und Sprint behaupten. Neu wurde in jeder Kategorie, der Schnellste in der Disziplin Sprint mit einem blauen T-Shirt ausgezeichnet und erhielt den Titel Schnällscht Wängener 2017.

Am Schluss dieses glorreichen Tages durften alle Kinder beim 1000-m-Lauf ihre Ausdauer unter Beweis stellen. Müde, glücklich und leider doch ein bisschen nass, ging es nach der Rangverkündigung für alle nach Hause.

Die Schnällschten Wängener 2017

Jg. 2002: Clesle Mario 7,90 Sekunden, Kaiser Nadine 9,62. Jg. 2004: Altherr Marco 11,12. Jg. 2005: Zehnder Lissia 9,37. Jg. 2006: Del Console Leonie 9,53, Ömercan Ilikan 10,10. Jg. 2007: Huser Sarina 10,32, Heuberger Fabio 9,63. Jg. 2008: Di Grazia Chiara 10,46, Jud Dominic 11,68. Jg. 2009: Sushowa Nina 10,43, Heuberger Gian 10,10. Jg. 2010: Zahnd Luana 11,34, Fink Timon 10,95.

Aktiv TV Wängi, A. Herren / S. Knobel



Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen meinen geliebten Mann, unseren geschätzten Bruder und Götti, nach einem reich erfüllten Leben auf vielen Kontinenten, zu sich in die ewige Heimat abzubefahren.

Fridolin Krähenmann-Kollbrunner

11. Januar 1924 bis 5. Mai 2017

Er ist nach Beendigung seines geliebten Jassnachmittages, im Wohn- und Pflegezentrum Neuhaus Wängi, friedlich eingeschlafen.

In Liebe und Dankbarkeit:

Lina Krähenmann-Kollbrunner
Geschwister und Anverwandte

Traueradresse: Gerold Krähenmann, Heiterschenstrasse 38, 9545 Wängi

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 11. Mai 2017 statt. Besammlung um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Wängi.

Anstelle von Blumen gedenke man des Wohn- und Pflegezentrums Neuhaus in Wängi. IBAN CH98 0900 0000 8500 0336 8

Dieses Wochenende

Unihockey-Turnier

Samstag, 13. Mai 2017
Dammühlhalle Wängi

ab 12.30 Uhr Juniorenmannschaften
ab 16.30 Uhr Kategorie Plausch und Elite

Wir freuen uns auf einen sportlichen Anlass und laden Sie herzlich ein, diesen bei Speis und Trank zu besuchen.



13. Ausgabe

uhc
wängi

frisch & fründlich! Im Volg!

Volg frisch und fründlich

Volg Wängi – neue Öffnungszeiten!

ab sofort von

- **Montag – Freitag von
06.00 bis 19.00 Uhr durchgehend**
- **Samstag von
06.00 bis 17.00 Uhr durchgehend**

für Sie geöffnet!

Ihr Volg Wängi Team

Ob Verkauf oder Bewirtschaftung

Als Immobilien-Treuhandfirma sind wir Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner, wenn es um Ihre Liegenschaften geht.



- Verkauf von Liegenschaften aller Art
- Immobilienschätzung
- Erstvermietung
- Bewirtschaftung und Verwaltung von Miet- und Stockwerkeigentumsliegenschaften
- Begründung von Stockwerkeigentum



Für Apple

Für Android



9508 Weingarten u. 9545 Wängi, Tel. 052 378 14 02, www.straessle-immo.ch, info@straessle-immo.ch Mitglied des 



Wir schenken Ihnen 10 %

Gutschein

Bei Erteilung eines Schätzungs- oder Verkaufsauftrages erhalten Sie eine Reduktion von 10 % auf unsere Dienstleistungen.



Strässle Immobilien
Immobilien-Treuhand GmbH
052 378 14 02
info@straessle-immo.ch
www.straessle-immo.ch

Wängi zementiert Tabellenführung

Der FC Wängi nützt seine spielerische und läuferische Überlegenheit aus und gewinnt klar mit 4:1 gegen den drittplatzierten FC Eschenbach. Silvano Teixeira steuert dabei innerhalb von 15 Minuten einen lupenreinen Hattrick bei.

FC Wängi - FC Eschenbach 4:1 (3:1). Zu Beginn des Spiels überschlugen sich die Ereignisse. Wängi ging es gar locker an und musste zuerst durch ein Gegentor Eschenbachs wachgerüttelt werden. Stojanov konnte von einem Fehler in der Verteidigung profitieren und liess Torwart Meiler keine Chance.

Das frühe Gegentor war aber genau das, was Wängi zu diesem Moment gebraucht hatte. Das Team spielte von da an aggressiver. Das erste Teixeira-Tor für Wängi bereiteten Wiesmann und Cardoso nach einem Eckball vor. Beim zweiten Tor konnte Teixeira aus abseitsverdächtiger Position allein auf Torwart Carrulo zulaufen und den Ball eiskalt versenken. Beim dritten Tor machte Dominic Holenstein die entscheidende Vorarbeit rechts aussen und Teixeira stand am richtigen Ort um seinen Hattrick perfekt zu machen. Danach reduzierte Wängi seine kraftraubenden Einsätze und liess es etwas gemächlicher angehen. Eschenbach kam dadurch auch zu ein paar guten Offensivaktionen, Torhüter Meiler hielt den Kasten durch sein gutes Stellungsspiel aber sauber.

In der zweiten Halbzeit machte Wängi durch Wiesmann das 4:1, bereits 5 Minuten nach Wiederanpfiff. Es war eine gekonnte Ablage von Cardoso, der an diesem Spieltag zwar kein Tor schoss aber wieder viel zum Erfolg beitrug. Eschenbach konnte im ganzen Spiel keine Akzente setzen und war spielerisch zu schwach um Wängi den Sieg streitig zu machen. Insbesondere leisteten sie sich zu viele Fehlpässe, was Wängi immer wieder ins Spiel brachte. Phasenweise erarbeiteten sich die Platzherren Torchancen im Minutentakt. Nach dem 4:1 war der Match endgültig entschieden und die beiden Mannschaften spielten die Partie unter teilweise starkem Regen einfach noch zu Ende.

Kommenden Mittwoch, 10. Mai findet das Nachholspiel in Bütschwil um 20 Uhr und am Sonntag, 14. Mai das nächste reguläre Meisterschaftsspiel statt. Anpfiff in Gossau ist um 11 Uhr.

Telegramm: Sportplatz Grosswies, 90 Zuschauer. Schiedsrichter Nufer. Tore: 0:1 Stojanov 2. Min., 1:1, 2:1, 3:1 Teixeira 4., 7. und 18. Min., 4:1 Wiesmann 50. Aufstellung Wängi: Meiler, D. Holenstein (70. Min. Luis), Sandmeier, Germann, F. Widmer, Braun (58. Tuchschnid), Bürgermeister (77. Derungs), Wiesmann, Cardoso (77. Rauber), P. Holenstein (58. Böhi), Teixeira (87. Schneider).

Daniel Neff

«Brüggli» Romanshorn – ein Viadukt

Im Rahmen der Betriebsbesichtigungen besuchten die Turnveteranen Wängi mit Begleitung das «Brüggli» in Romanshorn.

Unser Ziel in Romanshorn ist ein politisch und konfessionell neutraler Verein und der wurde 1986 gegründet. «Brüggli» ist für Menschen da, die in der Schule oder im Arbeitsmarkt besondere Unterstützung brauchen, zum Beispiel wegen Lernschwierigkeiten oder psychischen und körperlichen Problemen. Für das «Brüggli» ist das kein Hindernis, sondern eine Chance.

Schon die Grösse des Gebäudes liess uns erahnen, dass es hier um eine ganz grosse Erfolgsgeschichte geht. Über 700 Beschäftigte, davon rund 200 Lernende. Die Ausbildungsbreite ist beeindruckend: Gastgewerbe – Textilien Gestaltung und Kunst-Druck – Gebäude-technik – Metallbearbeitung – Wirtschaft



Die Ausrüsterei in der modernen Druckerei.

und Verwaltung – Logistik – Informatik. In allen Sparten gibt es unterschiedliche Abschlussmöglichkeiten: Eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ, Eidg. Berufsattest EBA, oder Praktische Ausbildung PA. Auch Dominik – der Zappel-Philipp – kann erfolgreich werden: Hätte ich früher

gewusst, dass grosse Menschen der Vergangenheit wie Wolfgang Amadeus Mozart oder auch Albert Einstein an ADHS litten, so wäre ich vielleicht stolz auf meine Verhaltensauffälligkeiten gewesen.

Übrigens eine Ausbildung im «Brüggli» ist gleichwertig wie in einem anderen Wirtschaftsbetrieb.

Bei der Betriebsbesichtigung hat uns die Modernität der Druckerei fasziniert, aber auch die Metallbearbeitung. Es werden qualitativ hochstehende Fahrradanhänger Europaweit exportiert, die 16 000 jährlich produzierten und verkauften Hundeboxen sind ein Erfolgsmodell.

Im Selbstbedienungsrestaurant erhöhen wir die täglichen 280 Mittagessen um weitere 30 und die Betriebsbesichtigung fand dort ihren Abschluss. Das «Brüggli» müsste eigentlich «Viadukt» heissen.

Gerold Krähenmann

MUTTERTAG 14. MAI
OFFEN 09 – 12 UHR
IDEE+DESIGN | 052 721 80 60

SkinTonic zieht um!

Neue Adresse ab 1. Mai 2017:
SkinTonic
Feldackerweg 3
9545 Wängi
Tel. 052 552 35 63

Termine nach telefonischer Vereinbarung –
ich freue mich auf Ihren Anruf!

Patrizia Raas
Kosmetikerin EFZ
Dipl. Make-up Artist
Visagistin

HEIZÖL
bester Qualität

Möchten Sie mehr darüber wissen?
... dann rufen Sie uns an.

Heizöl-Discount, Hanspeter Stalder AG, 9548 Matzingen
Tel. 052 376 16 86, Fax 052 376 41 94
stalder-heizoel@solnet.ch www.heizoel-discount.ch

ISLER Schreinerei AG
9545 Wängi
Telefon 052 378 24 44

Jetzt aktuell:
Insektenschutzgitter und
**Lichtschacht-
abdeckungen ...**
... auf jedes Mass
zuschneidbar.

Mailight
Opel-Neuheiten viele Occasionen

jeden SA im Mai

Autowaschen 5.- CHF

gratis Licht-Test!

9-12 Uhr

Murg-Garage Wängi GmbH
Frauenfelderstrasse 29
9545 Wängi

Neues Führungsteam im Clubhaus

Erstmals übernimmt ein Powerteam bestehend aus vier Frauen, unter der Leitung von Tanja Braun, die Führung des Clubhauses vom FC Wängi. Grund genug, um näheres über dieses Vorhaben von Tanja Braun zu erfahren.

Tanja ist in Eschlikon aufgewachsen, im Jahr 1990 mit ihren Eltern nach Wängi gezogen und lebt seit 13 Jahren mit ihrer Familie in Thundorf. Sie arbeitet täglich morgens im Büro ihrer Eltern und hilft in der Winterzeit dem Hockey-Club Thurgau im Catering aus. Die Freude am Organisieren und das Erschaffen eines Treffpunkts, wo sich alle wohl fühlen sind die treibende Kraft von Tanja.



Sandra, Jeannette, Colette und Tanja

Auf jeden Fall wurde Tanja mit ihren Ladys wärmstens empfangen. Sie wollen dem Clubhaus ein neues Gesicht geben und möchten die besten Voraussetzungen schaffen, um eine fussballbegeisterte Wohlfühlase zu bieten. *Fabbio Rasera*

Spiele des FC Wängi: 10.-14. Mai

| | | |
|---------------|--------------------------------|------------------------|
| Mi 10. | 20.00 Uhr Bütschwil I | - Wängi I |
| | 20.00 Uhr Wängi-Tobel Sen. 40+ | - Frauenfeld |
| Do 11. | 18.30 Uhr Wängi Junioren Dc | - Pfn |
| Sa 13. | 09.30 Uhr Wängi Junioren Db | - Uzwil |
| | 11.30 Uhr Wängi Junioren Da | - Steinach |
| | 13.00 Uhr Wängi Junioren C | - KS-Sulgen |
| | 13.30 Uhr Niederstetten | - Wängi-Tobel Sen. 40+ |
| | 14.00 Uhr Calcio Kreuzlingen | - Wängi Junioren Ba |
| | 15.00 Uhr Romanshorn | - Wängi Jun.-League C |
| | 17.00 Uhr Wil 1900 | - Wängi Junioren Bb |
| | 18.00 Uhr Wängi II | - Zuzwil II |
| | 20.00 Uhr Wängi III | - Frauenfeld III |
| So 14. | 11.00 Uhr Wängi Junioren A | - KS-Sulgen |
| | 11.00 Uhr Gossau II | - Wängi I |



Landi LANDI Matzingen
St. Gallerstrasse 52 · Matzingen
Telefon 052 369 40 00

Volo Wängi

AGROLA the swiss energy

Pilgerreise Pfäffikon – Einsiedeln

Um 19.15 Uhr haben sich die Jugendlichen des Projektunterrichtes in der Pfarreistube in Wängi getroffen und sind dann sogleich losmarschiert.

Am Start in Pfäffikon SZ wurden erstmal Karten mit Titeln, die mit Pilgern zu tun haben verteilt. Danach ging es los und es galt immer wieder Aufgaben, über die man sich während dem Wandern Gedanken machen sollte, zu lösen. Unterwegs gab es zum Glück noch eine gute Bouillon, um sich zu wärmen. Nach An-



kunft in der Unterkunft um 01 Uhr gings natürlich sofort ins Bett.

Am nächsten Morgen wurde die Reise um 09.15 Uhr fortgesetzt. Danach ging es in ein Café wo es ein kleines Frühstück gab. In der Altstadt Einsiedeln war es super und die Kirche war wunderschön. Nach einer kurzen Freizeit traf man sich dann beim grossen Glücksbrunnen, spazierte zum Bahnhof und fuhr wieder nach Hause. *Yanik Fuchs*

Unihockey-Turnier

Mtg. Es ist wieder soweit. Nach einer dreijährigen Unterbrechung findet das Unihockey-Turnier Wängi mit seiner 13. Ausgabe endlich eine Fortsetzung. Wir freuen uns, die 36 Mannschaften am kommenden Samstag in der Dammühlhalle begrüssen zu dürfen. Die Juniorenmannschaften bestreiten ihre Spiele ab 12.30 Uhr und um 16.30 Uhr steigen die Kategorien Elite und Plausch in den Wettkampf mit ein. Spannung ist also garantiert.

Nebst sportlichen Leckerbissen wird dank unserer Festwirtschaft auch für das leibliche Wohl gesorgt. Wir vom UHC Wängi würden uns freuen, Sie am Samstag, den 13. Mai in der Dammühlhalle begrüssen zu dürfen, um den Unihockey-Turnier wieder einen einmaligen Rahmen zu verleihen.

Drucken oder Kopieren?

Wir arbeiten Hand in Hand.



Fachleute bieten Ihnen die für Sie optimale Lösung!

typodruck bosshart AG
UHU Copy-Print

typodruck bosshart ag
CH-8355 Aadorf
Tel. 052 365 12 07
Fax 052 365 12 18

bosshart ag
typodruck

Gewichtsprobleme?

Ernährungsberatung kann helfen!

ERNÄHRUNGSTHERAPIE
ESTHER GRUNDBACHER

Praxistätigkeit in Frauenfeld und Matzingen
Tel. 052 376 15 00 / mail@ernaehrung-tcm.ch
Krankenkassen-Zusatzversicherung anerkannt